

nes wie die Pferde, und wir hegen unbescheidene Wünsche, haben unsern Sinn auf eine hohe Stellung gerichtet; das Alter raubt uns den Leib, der Tod dieses ganze Leben: o Freund, es giebt für den Verständigen kein anderes Heil in der Welt als die Kasteiungen.

डुराराध्याः श्रियो (स्त्रियो) s. लोकाधाराः श्रियो.

डुराराध्या किं राजानः पर्वता इव सर्वदा ।

व्यालाकीर्णाः सुविषमाः कठिना दुष्टसेविताः ॥ ११७६ ॥

Mit den Fürsten ist ja wie mit den Bergen stets schwer zurecht zu kommen: sie sind beide von Schlangen umgeben, höchst uneben, rauh und von Bösewichtern belagert.

डुरारिहं पदं राज्ञां सर्वलोकनमस्कृतम् ।

अल्पेनाप्यपचारेण ब्राह्मणमिव दुष्यति ॥ ११७७ ॥

Die schwer zu erklimmende, von aller Welt mit tiefer Ehrfurcht begrüßte Stellung der Fürsten wird wie die Priesterwürde selbst durch ein geringes Vergehen besudelt.

दुर्गदेशप्रविष्टो ऽपि शूरो ऽभ्येति पराभवम् ।

गाढपङ्कनिमग्नो मातङ्गो ऽप्यवसीदति ॥ ११७८ ॥

Selbst ein Held unterliegt, wenn er unwegsame Gegenden betritt: selbst ein Elephant weiss sich nicht zu helfen, wenn sein Körper in tiefen Koth versunken ist.

दुर्गे त्रिकूटः परिखा समुद्रो रत्नांसि योधा धनदाञ्च वित्तम् ।

शास्त्रं च यस्योशनसा प्रणीतं स रावणो दैववशाद्विपन्नः ॥ ११७९ ॥

Obgleich Ravana den Berg Trikūta zur Burg, das Meer zum Festungsgraben, die Rākschasa zu Kämpfern, Reichthümer von Kuvera hatte und obgleich er die von Uṇas gelehrte Wissenschaft besass, so kam er doch um durch des Schicksals Willen.

दुर्गस्त्रिकूटः s. den vorangehenden Spruch.

दुर्ग्राह्यं हृदयं s. Spruch 21.

दुर्जनः परिकृत्वो विध्यालंकृतो ऽपि सन् ।

मणिना भूषितः सर्पः किमसौ न भयंकरः ॥ ११८० ॥

Ausg. 71 GALAN. a. क्षितिभृता. b. तु st. च, दत्त st. बद्ध. c. देहे, दयितं st. सकलं. d. वि-  
दुषामत्र त°.

1176) PAÑKAT. I, 72. d. °सेविता: BENFEY'S  
Verbesserung für सेविता. Vgl. विषमाः क-  
ठिनात्मानो.

1177) KĀM. NĪTIS. 11, 36. PAÑKAT. I, 76. d.

दुष्यति.

1178) DRSHTĀNTAḢ. 52 bei HARB. 221. a.

ऽपि gehört dem Sinne nach zu शूरोः.

1179) PAÑKAT. V, 76. a. दुर्ग unsere Ver-  
besserung für दुर्गम्, einige Hdschr. lesen  
st. dessen स्थानं.

1180) KĀN. 25 bei HARB. 314. bei HOFER